
Ortsgemeinde Obererbach



Niederschrift über die Sitzung des Ortsgemeinderats

Tag	Mittwoch, 28. März 2018
Ort	„Hähner`s Hof“, Obererbach
Beginn der Sitzung	19:30 Uhr
Ende der Sitzung	22:10 Uhr

anwesend

1. Ortsbürgermeister Erhard Schneider
2. Christiana Becker
3. Annette Hausmann, anwesend ab TOP 9
4. Jochen Heinemann
5. Martin Heinemann
6. Alexander Kölschbach
7. Carina Löhr, anwesend ab TOP 5
8. Albino Magalhaes
9. Elke Neschen
10. Heinz Rosenbach
11. Robin Schütz
12. Dr. Jochen Schwaerzel, anwesend ab TOP 4

abwesend

Erster Beigeordneter Marcus Follmann

sonstige Teilnehmer

Irene Banmann, Verbandsgemeinde Altenkirchen

Schriftführerin

Christiana Becker

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß eingeladen.
Die gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder beträgt: 13
Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. pp...
2. pp...

Öffentliche Sitzung

3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Berichtigung des Protokolls vom 31. Januar 2018
5. Einwohnerfragestunde

6. Friedhofsangelegenheiten
 - Änderung der Liegefristen (Vorbesprechung)
 - Stand Bau Fertiggarage
7. Weihnachtsmarkt am 15. Dezember 2018 – Bildung eines Organisationsteams
8. Flursäuberung und Baumpflanzaktion
9. Backstag in Obererbach am 03. Juni 2018
10. Verschiedenes

Ortsbürgermeister Erhard Schneider beantragt die Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil um folgende Punkte:

11. Überprüfung von Brücken
12. Einziehung eines Weges
13. Beschlussfassung Arbeiten an Wirtschaftswegen

Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen)

Nichtöffentliche Sitzung

pp...

Öffentliche Sitzung

TOP 3 Informationen des Ortsbürgermeisters

- Die Bauhofsätze bleiben in 2018 unverändert.
- Leaderprojekt (Ehrenamtsprojekte) hier wurde das Bauwagenprojekt mit 1.200 € gefördert, nicht wie ursprünglich verkündet mit 1.900 €.
- Am 12.04.2018 soll eine Spielplatzüberprüfung stattfinden.
- Auf dem Grundstück der Ortsgemeinde am Weiher sind die Wurzeln wie vereinbart geschreddert worden, Kostenpunkt 120 €. Die Wurzelschredderung am Weiher kostet 100 € zzgl. MwSt.
- Für die Eintragung einer Grunddienstbarkeit auf dem erworbenen Grundstück erhält die Ortsgemeinde eine Entschädigung von ca. 1.500 €.
- Der Neubau der Bänke soll in 2018 weiter fortschreiten.
- Der von der Ortsgemeinde von Jochen Heinemann gekaufte Hochdruckreiniger soll nunmehr in der neuen Garage am Friedhof untergebracht werden.
- Seitens der Telekom betreffend Glasfaserausbau in Obererbach soll der neue Verteilerkasten auf dem gemeindeeigenen Grundstück (ehemals Gutacker) aufgestellt werden. Der Standort soll aber von der Straße direkt an die hintere Mauer zurückversetzt werden.
- Herr Willwacher, LBM, will sich die Bankette K 40, Richtung Bachenberg, anschauen. Terminvorschlag hierzu steht noch aus.
- Es gibt einen Lehrgang betreffend Straßenschilderkunde. Interessenten können sich bei Erhard Schneider melden.

TOP 4 Berichtigung des Protokolls vom 31. Januar 2018

Der Wortlaut des TOP 6 des Sitzungsprotokolls vom 31. Januar wird beanstandet. Es wird ein berichtigter Wortlaut, einstimmig beschlossen.

Neuer Text:

Brückensanierung über den Erbach im Bereich von Privateigentum von Natalia Heinemann und Jochen Heinemann und einem gemeindeeigenen Wirtschaftsweg im Ortsteil Obererbach.

Die wasserrechtliche Genehmigung für Maßnahmen am Erbach im Rahmen der Aktion Blau (neue Betonplattenbrücke am Wirtschaftsweg Richtung Hilgenroth-Westerwaldsteig und Rückbau der Gewässerverrohrung bei Alt-Koberstein) liegen vor. Im Auftrag der Verbandsgemeinde Altenkirchen ist die Umsetzung in diesem Sommer/Herbst vorgesehen.

Zusätzlich zu diesen geförderten Maßnahmen hat Martin Heinemann die privaten wasserrechtlichen Maßnahmen für zwei Plattenbrücken über den Erbach bei Alt- und Neu-Koberstein erläutert. Diese sind jedoch nicht förderfähig und werden privat errichtet, da keine öffentlichen Gemeindewege betroffen sind. Hierzu wurde das Einvernehmen der Ortsgemeinde erteilt.

Es wird einstimmig beschlossen, TOP 6 entsprechend zu ändern.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (9 Ja-Stimmen)

Die Abstimmung erfolgte ohne das Ratsmitglied Martin Heinemann.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen seitens der anwesenden Einwohner.

TOP 6 Friedhofsangelegenheiten **- Änderung der Liegefristen (Vorbereitung)** **- Stand Bau Fertiggarage**

Nach § 10 der Friedhofsatzung Obererbach betragen die Liegefristen für Leichen 25 Jahre und für Asche 20 Jahre. Es wird angeregt, die Liegefrist für Leichen ebenfalls auf 20 Jahre zu ändern. Dem stimmte der Ortsgemeinderat zu. Die Verwaltung soll gebeten werden, für die nächste Sitzung eine Satzungsänderung vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (7 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 2 Nein-Stimmen)

Die Garage am Friedhof wurde fertiggestellt, jedoch ist das Garagentor noch nicht richtig eingestellt. Die Firma Garagenpark wird diesen Mangel kurzfristig beheben. Beim Transport sind Farbschäden aufgetreten. Auch diese müssen seitens der Firma Garagenpark behoben werden. Es fehlen noch Strom und auch das Pflaster.

Die Stromverlegung erfolgt in Eigenleistung. Die Pflasterarbeiten werden an die Firma John, Eichelhardt, auf der Basis "Angebot Pflasterarbeiten Bürgerhaus" vergeben. Außerdem muss die Schließanlage noch auf die Gesamtschließanlage umgebaut werden. Dies soll bei Herrn Werning, Helmenzen, in Auftrag gegeben werden.

Abstimmungsergebnis einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 7 Weihnachtsmarkt am 15. Dezember 2018 – Bildung eines Organisationsteams

Das Organisationsteams setzt sich (wenn alle Vereine zustimmen) wie folgt zusammen:

Ortsgemeinde:	Erhard Schneider, Robin Schütz
MGV:	Alexander Kölschbach
Frauenchor:	Manuela Schmitz, Annette Hausmann
Angelsportverein:	Heinz Rosenbach, Christof Kölschbach
SV:	Cornelia Link

HCE:	Martin Beutgen
Skiclub:	Stefan Löhr, Jochen Heinemann
Bauwagen:	Elke Neschen
Dorftreff:	Theresia Schäfer, Claudia Schmid

TOP 8 Flursäuberung und Baumpflanzaktion

Ortsbürgermeister Erhard Schneider hat einen entsprechenden Flyer ausgearbeitet, der jedoch in abgeänderte Form an alle Haushalte verteilt werden soll.

Betreffend der Baumpflanzaktion wird die Ortsgemeinde ca. 15-17 Bäume erhalten. Diese sollen auf den Grundstücken Ruschke und Kowalsky gepflanzt werden. Die entsprechenden Verträge mit den Grundstückseigentümern sind bereits unterschrieben.

TOP 9 Backstag in Obererbach am 03. Juni 2018

Am 3. Juni 2018 findet anlässlich des 200. Geburtstages von F.W. Raiffeisen in Obererbach ein Backstag statt. Die Veranstaltung findet in der Straße "In der Hoppbach" statt. Gertrud und Helmut Kötting stellen hierfür ihren Backes zur Verfügung. Das Anheizen des Ofens beginnt ab 5:00 Uhr, die ersten Besucher werden gegen 10:00 Uhr erwartet. Für Getränke und Essen ist gesorgt. Es ist geplant, dass der MGV Niedererbach und der Frauenchor einige Lieder vortragen werden. Das Dorfmuseum Herbert Hausmann ist an diesem Tag geöffnet. Die Bürgerinnen und Bürger sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Es gibt einen Getränkepavillon, Gertrud Kötting bietet Brot mit Dips an sowie Flammkuchen. Für die Kinder gibt es eine Tischtennisplatte sowie ein Zelt mit dem Raiffeisenspiel. Weiterhin gibt es Infostände der Firma Häuseler, der Michelbacher Mühle und von Gerhard Brauer. Außerdem wird noch Honig angeboten, sowie diverse andere Verkaufsstände. Seitens der Ortsgemeinde wird es einen Grillstand geben, an dem Wildbratwurst mit Brot gereicht werden soll.

TOP 10 Verschiedenes

- Die diesjährige Seniorenfeier findet am 20. Oktober 2018 statt. Ein Höhepunkt wird sicherlich der zaubernde Diakon Winfried Reers aus Rheinbreitbach sein. Außerdem werden der Frauenchor und der Kinderchor auftreten.
- Erika Hüscher, Ortsbürgermeisterin von Busenhausen, fragt an, ob sich die Ortsgemeinde Obererbach an den Kosten für das Wittener Kinder- und Jugendtheater, welches im Rahmen des Dorfjubiläums in Heupelzen gastiert, beteiligt. Die Kosten hierfür betragen insgesamt 1.500 €. Es soll dann am Montag, dem 13.08.2018, eine kostenfreie Vorstellung, für die Kinder der Gemeinden rund um Busenhausen, angeboten werden. Die Ortsgemeinde Obererbach unterstützt dieses Projekt mit 200 €.
- Am 19.04.2018 findet um 20:00 Uhr die diesjährige Einwohnerversammlung statt, zu der auch der neue Verbandsgemeindebürgermeister, Fred Jüngerich, anwesend sein wird. Dort wird unter anderem auch die Bürgermeisterwahl 2019 Thema sein, sowie ein Rückblick auf das Jahr 2017.
- Die Maifeier wird dieses Jahr wieder von der Jugend, hier Chantal Kohl, ausgeführt. Bis 23:30 Uhr wollen die Jugendlichen den Getränkeausschank und das Grillen übernehmen. Danach werden die älteren Mitglieder aus den Vereinen oder aus dem Dorf gebeten, den Getränkeausschank zu übernehmen. Der Verkauf von Verzehrmarken soll ebenfalls durch Erwachsene erfolgen.
- Der Ausflug der Mitglieder mit Partner/innen des Ortsgemeinderates findet nächstes Jahr in der Zeit vom 17.05. bis 19.05.2019 statt. Ziele sind Weisweiler, Aachen, Monschau, Henri-Chapelle, Kloster Val Dieu, Eupen, Tongeren und Maastricht.

- Kommunal- und Europawahlen finden in 2019 voraussichtlich am 26.05.2019 statt.
- Betreffend des Obererbacher Gartentages am 10.06.2018 haben sich Besitzer von acht Gärten angemeldet: Carina Löhr, Elke und Rüdiger Szallies, Bettina Schumacher, Elke Neschen, Christel Walkenbach, Uta Räder Monika Runkel und Siegfried Rohs sowie Natalia und Martin Heinemann. Der Hähnershof bietet Kaffee und Kuchen an, die Grill- und Hopfenfreunde werden Grillspezialitäten auflegen. Ebenfalls ist das Dorfmuseum Herbert Hausmann geöffnet. Die Gäste sind auch sehr willkommen auf dem Erbacher Eselshof der Familie Döring.
- Es soll überlegt werden, den von der DB geplanten digitalen Zugfunkmasten in der Gemarkung Bachenberg, gegebenenfalls noch mit Telefonanbietern zu bestücken. Ortsbürgermeister Erhard Schneider wird entsprechende Kontakte herstellen.

TOP 11 Überprüfung von Brücken

In 2018 müssen erneut die Brücken in Obererbach überprüft werden. Als Brücken bezeichnet man solche, die über 2,00 m breit sind. Dies sind in der Ortsgemeinde Obererbach die Brücke am Friedhof (2,30 m), die Brücke "Auf den Eichen" (2,40 m) und die Brücke in Hacksen „Bachstraße“ (2,05 m).

Die Brücke am Forsthaus fällt nicht darunter, da diese nur 1,80 m breit ist.

Die Untersuchung wird lt. Angebot des Ingenieurbüros Gottfried Frings ca. 3.300 € kosten. Dieses Angebot dürfte sich allerdings verringern, da der Ortsgemeinderat für die Überprüfung der Brücke am Forsthaus keine Zustimmung erteilt hat.

Besitzer von Brücken und Ingenieurbauwerken sind nach der DIN 1076 verpflichtet diese Bauwerke in regelmäßigen Abständen zu überprüfen. Danach ist im Wechsel alle drei Jahre eine Haupt- und eine Einfache Prüfung durchzuführen.

Die Überprüfung der Bauwerke ist somit ein gesetzlicher Pflichtauftrag.

Die letzte Überprüfung der Brückenbauwerke der Ortsgemeinde Obererbach erfolgt im Jahr 2013.

Das Ingenieurbüro Frings, Steineroth hat für die Überprüfung ein Angebot über 3.300 € vorgelegt.

Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan der Ortsgemeinde Obererbach nicht in ausreichender Höhe zur Verfügung.

Beschluss:

Der Auftrag für die Überprüfung der Brücken sowie der Ingenieurbauwerke in der Gemarkung Obererbach wird an das Ingenieurbüro Gottfried Frings, Steineroth, zu einer Honorarsumme von ursprünglich 3.300 € (abzüglich der Überprüfungskosten für die Brücke am Forsthaus) vergeben.

Der außerplanmäßigen Ausgabe wird gemäß § 100 GemO zugestimmt.

Abstimmungsergebnis einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 12 Einziehung eines Weges

Es besteht ein Kaufinteresse für den Weg.

Der Zugang zu den angrenzenden Grundstücken ist gesichert.

Der Weg ist im Lageplan (Anlage zur Niederschrift) gelb gekennzeichnet.

Beschluss:

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen wird beauftragt, das Einziehungsverfahren für den Weg, Koberstein-Niedererbach, Flur 2, Flurstücke 111, 104/12 und 110, gemäß dem beigeliegenden Übersichtsplan einzuleiten.

Abstimmungsergebnis einstimmig (12 Ja-Stimmen)

TOP 13 Beschlussfassung Arbeiten an Wirtschaftswegen

Der Ortsgemeinderat trifft folgenden Beschluss:

Die Jagdgenossen Obererbach stellen aus der Jagdpacht Gelder für den Wirtschaftswegebau zur Verfügung. Der Wirtschaftsweg oberhalb der Anwesen Brandenburger/Follmann/Woelki muss dringend instandgesetzt werden.

Da in den zurückliegenden Jahren die Jagdgenossen, die Ortsgemeinde und Förster Marcus Follmann für den Waldwegebau mit der Firma Norbert Birkenbeul, Weißenbrüchen, sehr gute Erfahrungen gemacht haben, wurde die Firma Birkenbeul gebeten, ein Angebot zu unterbreiten.

Für die geplante Maßnahme beläuft sich das Angebot auf 8.400 €.

Die Jagdgenossen sind hierüber informiert und haben die Gelder frei gegeben. Erster Beigeordneter Marcus Follmann hat das Angebot geprüft und für wirtschaftlich und angemessen befunden.

Da sich in näherer Umgebung nur sehr wenige Firmen mit Wirtschaftswegebau befassen, hat die Ortsgemeinde auf die weitere Einholung von Angeboten verzichtet, auch wegen der guten Zusammenarbeit in der Vergangenheit.

Des Weiteren ist ein Wirtschaftsweg durch den Abtransport von Holz sehr stark in Mitleidenschaft gezogen worden. Der Weg ist im Eigentum der Ortsgemeinde. Die Verursacher der Schäden sind die Waldinteressentenschaften Obererbach und Niedererbach.

Die Waldinteressentenschaften Niedererbach und Obererbach haben sich bereit erklärt, je 1/3 der Kosten zu übernehmen.

Die Ortsgemeinde wird das restliche Drittel aus den zurückgelegten Jagdpachtmitteln nehmen.

Da der Weg in unmittelbarer Nähe des bereits beschlossenen Wegebbaus liegt, wäre eine Vergabe an die Firma Birkenbeul sicherlich aus Kostengründen von Vorteil.

Die Firma Birkenbeul soll gebeten werden, kurzfristig ein weiteres Angebot zu unterbreiten. Sollte der Erste Beigeordnete Marcus Follmann dieses Angebot für wirtschaftlich und angemessen erklären, beschließt der Rat folgendes:

1. Vergabe des Auftrages Wirtschaftsweg Nähe Anwesen Brandenburger/Follmann/Woelki an die Firma Norbert Birkenbeul, Weißenbrüchen, zu einer Angebotssumme von 8.400 €
2. Vergabe eines weiteren Wirtschaftsweges (Lage ist den Ratsmitgliedern bekannt) an die Firma Norbert Birkenbeul, Weißenbrüchen, wenn die oben angegebenen Voraussetzungen erfüllt sind.

Mittel für beide Maßnahmen stehen aus der Jagdpacht zur Verfügung. Die Jagdgenossenschaft Obererbach gibt hierfür die Mittel frei.

Marcus Follmann wird die Firma Birkenbeul, Weißenbrüchen, mit den Arbeiten beauftragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen)
